



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen  
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new  
Testa-||ment**

**Emser, Hieronymus**

**Coellen, 1528**

**VD16 E 1091**

Vorred

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35734**

## Aus der oersten Epistel

**B** In dem oersten para.do Paulus sagt/ wie  
d Endtchrist sytzen wirt ym tempell Gottes/  
vnd sich nicht allein erheben vber alles dz Got  
od Gottes dienst heiß/ sond sich selbs ouch fur  
Got aus gehen/ dewthet Luther yn d anban-  
genden gloß dyse wort auff denn Bapst / das  
ouch ein schoff mercken mocht/ vnd den abfal  
dewth er auff den gloubenn/ beweyst das mit  
Paulo.i. Tim. iij. Es sagt aber Paul⁹ yn d an-  
gezogen stell/ nicht das alle menschen vō glou-  
ben abfallen/ od auff der falschen lerer seyten  
treten werden/ sond also spricht Paulus / der  
geist aber sagt dewthlich/ dz tzu den letzte tzey-  
ten werden etzlich vom gloiben abtretē/ vnd  
anhangen den yrrigen geystern.

**E** Die weil aber aus denen/ dy vor vns so enn  
lange tzeyt vnder des Bapsts regimēt gewest  
vnd nu fuer vber sein offentlich erscheynet / dz  
sie nicht die letzten noch zu den lesten getzeiten  
gewest sein/ kan Luter dyse wort auff dē bapst  
vnd die verschinen tzeyten nicht dewthē/ was  
aber nu aus der welt werden wol/ vnd wie es  
furhin zugehen wirt/ mag ein ytzlicher selber  
auff die schantz sehen.

**Über die oerste Epistel an**

**Timotheum.**

**Vorred**

**N**ach dem Luther sein vorred vber die Epistel yn sibem parag. vnd schyde vñ verfasst hat, aus wolchē die funff oerste antwort vnd lewtherung erfordern / weyß ich dye selben nicht baß tzu vorant wortenn / dan das ich eyn nach dem andern fuer mich nbeme.

## **Der oerste Paragr.**

**Luther**

**D**ise Epistel schreibt sanct Paulus zum fur bild allen Bischoffen / was die leren / vnd wie sie die Christenbeyt yn allerley stenden regyrn sollen / auff das nicht noth sey / aus eygen menschen dunckel die Christen zu regyrn.

**Emser**

**A**us disem par. nbem ich oerstlich an / dz Luther hie selber bekennet / dz die Bischoff (aus S. Pauls ordnung) die Christenbz regyrn sollen / wolches er vorhin wid fochten / vñ in seynrer reformation gesagt / dz wortlin pasce / heiß nicht regyre / sond weyden. Item dz die geistlichen kein regiment noch gewalt haben sollen, sond ein priester so vil macht hab / als der and, vnd eyn ytzlicher Pfarer ein Bischoff sey.

**D**as er aber anhengt / auff das nicht noth sey aus eygen menschen dunckel / die Christen tzu regyrn / hab ich obē in dem. xij. cap. Mat. verantwort vnd gesagt / das weder in dē ganzen alten od nawen testament alle fell die sich

*B* no va lura  
p q r s t u v w x y z  
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

**D** Luther  
wid sy  
ch selb